

PRESSEINFORMATION

31.08.2026

Düren und Gradačac feiern 25-jähriges Jubiläum ihrer Städtepartnerschaft

Düren./Gradačac. Seit einem Vierteljahrhundert verbindet Düren und Gradačac eine enge Freundschaft. Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft ist jetzt eine Delegation aus Düren unter der Leitung von Bürgermeister Frank Peter Ullrich in die bosnisch-herzegowinische Partnerstadt gereist. Gemeinsam mit Bürgermeister Hajrudin Mehanović und zahlreichen Gästen feierten die Vertreterinnen und Vertreter beider Städte das Jubiläum und blickten zugleich auf die weitere Zusammenarbeit.

Höhepunkt des Besuchs war der offizielle Festakt im städtischen Kino von Gradačac. Neben den beiden Bürgermeistern, Vertretern aus Rat und Verwaltung der Stadt Düren sowie dem Partnerschaftsbeauftragten für Gradačac, Dirk Zirke, nahm auch der deutsche Botschafter in Bosnien und Herzegowina, Alfred Grannas, an der Feier teil. Ein Kulturprogramm mit Beiträgen aus beiden Partnerstädten sowie ein Dokumentarfilm über die 25-jährige Städtepartnerschaft rundeten die Veranstaltung ab.

„Wir feiern 25 Jahre Freundschaft – eine Zeit, in der sehr viel passiert ist“, sagte Dürens Bürgermeister Frank Peter Ullrich. Die Partnerschaft sei vor dem Hintergrund von Krieg und Vertreibung entstanden und zeige heute, welchen Beitrag Städte zu Frieden und gegenseitiger Verständigung leisten können. „Wenn wir nach Gradačac kommen, dann kommen wir zu Menschen, die sich darauf freuen, uns zu sehen. Wir kommen zu Freunden. Mit dem Jubiläum verbinde ich deshalb auch die Hoffnung auf mindestens weitere 25 Jahre guter und enger Zusammenarbeit. Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, gemeinsam für Werte wie Frieden und Freiheit einzustehen.“

Auch Hajrudin Mehanović, Bürgermeister von Gradačac, würdigte die besondere Verbindung zwischen beiden Städten. Aus der Solidarität der Anfangsjahre habe sich eine dauerhafte Freundschaft entwickelt, die zahlreiche gemeinsame Projekte ermöglicht habe. „Hinter jedem Projekt stehen Menschen. 25 Jahre Städtepartnerschaft zeigen, dass Entfernung kein Hindernis ist, wenn Vertrauen und gegenseitige Wertschätzung vorhanden sind“, betonte Mehanović. Für die Zukunft wünsche er sich eine noch engere Partnerschaft und weitere gemeinsame Projekte. „Wir wollen ein gutes Fundament für die kommenden Generationen schaffen. Mögen unsere Kinder und Jugendlichen diese Geschichte unserer Freundschaft weiterschreiben.“

An die Anfänge der Städtepartnerschaft erinnerte Dürenes ehemaliger Bürgermeister Paul Larue, der Ehrenbürger beider Städte ist und der die Delegation ebenfalls begleitete. Für die Entscheidung zur Partnerschaft habe es damals drei wesentliche Beweggründe gegeben: „Wir wollten eine Brücke zu den Menschen halten, die während des Krieges als Flüchtlinge zu uns gekommen waren und damals in ihre Heimat zurückkehrten. Außerdem wollten wir die Entwicklung in Gradačac ganz konkret unterstützen und eine Partnerschaft mit einer Stadt in einem Land aufbauen, das seinen Weg in die Europäische Union sucht.“ Dass bereits in der Anfangszeit ein deutscher Botschafter die Partnerschaft begleitet habe, sei eine wichtige Ermutigung gewesen. Die Entwicklung von Gradačac in den vergangenen Jahrzehnten sei beeindruckend. „Eine Städtepartnerschaft steht und fällt mit den Beziehungen und dem Engagement der Menschen. Deshalb gilt mein Dank allen, die diese Freundschaft in den vergangenen 25 Jahren mit Leben gefüllt haben.“

Der deutsche Botschafter Alfred Grannas unterstrich beim Festakt die Bedeutung kommunaler Partnerschaften für die Beziehungen zwischen Ländern.

„Städtepartnerschaften verbinden Menschen und Städte. Damit werden die Menschen, die sie mit Leben füllen, zugleich zu Botschaftern ihres Landes“, sagte Grannas. Das Engagement

in Düren und Gradačac helfe dabei, die Freundschaft zwischen Deutschland und Bosnien und Herzegowina weiter zu vertiefen. Den Verantwortlichen und Engagierten beider Städte dankte er ausdrücklich für ihren langjährigen Einsatz.

Ein sichtbares Zeichen dafür, dass diese Freundschaft weiter wachsen soll, setzten die beiden Städte am folgenden Tag: Im Stadtpark von Gradačac pflanzten die Vertreterinnen und Vertreter beider Partnerstädte gemeinsam einen „Baum der Freundschaft“. Er soll künftig an die ersten 25 Jahre der Städtepartnerschaft erinnern und zugleich symbolisch für ihre weitere Entwicklung stehen.

Neben den offiziellen Jubiläumsveranstaltungen standen der persönliche Austausch und das Kennenlernen der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung Gradačacs im Mittelpunkt der Reise. Nach einem Empfang im Rathaus besuchte die Dürener Delegation unter anderem Unternehmen aus der Automobilbranche sowie der Milchindustrie. Darüber hinaus gehörten ein Rundgang durch die historische Altstadt und Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten zum Programm.

4.736 Zeichen

Foto: Mit einem großen Festakt im städtischen Theater in Gradačac feierten Vertreterinnen und Vertreter beider Städte jetzt das 25-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft.

Hinweis: Das beigefügte Fotomaterial ist honorarfrei und zur redaktionellen Nutzung freigegeben.

Stadt Düren -Pressestelle-
Dirk Zirke
Tel.: 02421 25-2242
Mobil: 0151 650 67 360
Mail: pressestelle@dueren.de
www.dueren.de